

Bandansage einer australischen Schule

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 14. März 2013 19:41

So eben auf Lehrersliebling.de gefunden: Lehrersliebling des Monats!

<http://www.lehrersliebling.de/>

Oh, das wünsche ich mir hier auch manchmal..... *g*

Grüße


Raket-O-Katz

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 14. März 2013 19:48

Ich lieg hier gerade unterm Schreibtisch. Das ist ja großartig!

(Komme gerade von einer Klassenkonferenz, bei der auch jeder Schuld war, nur das Kind und dessen Eltern "Lass dir ja nichts von den Lehrern sagen!" nicht...)

Beitrag von „Schmeili“ vom 14. März 2013 19:50

Grandios!!! 

Beitrag von „alias“ vom 14. März 2013 20:43

ROFL!

Wer übersetzt das und stellt das als WAV online? Hab' gerade keine Zeit dafür. Das wäre der passende Text für unseren AB...

Beitrag von „Sanne1983“ vom 14. März 2013 21:13

Sehr genial!!

Beitrag von „MelS“ vom 14. März 2013 21:42

Brüller 

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 14. März 2013 21:55

[alias:](#)

Für diese Anrufbeantworternachricht hat sich das Kollegium der Maroochydhore High School im australischen Queensland einstimmig ausgesprochen. Es ist die tatsächliche Bandansage der Schule.

Zustande gekommen ist sie, nachdem eine Regelung zur Anwendung gebracht wurde, laut welcher Schüler und Eltern gleichermaßen für die Abwesenheit der Kinder sowie deren fehlende Hausaufgaben verantwortlich sind.

Schule und Lehrer werden von Eltern verklagt, welche die mangelhaften Noten ihrer Kinder in ausreichende geändert haben wollen. Und das obwohl diese Kinder 15 – 30 mal während des Semesters abwesend waren oder nicht genug Aufgaben gemacht haben, um die Kurse zu bestehen.

RRRRRIINNNNG

Hallo, Sie sind mit dem automatischen Antwortservice Ihrer Schule verbunden.

Um Ihnen dabei zu helfen, den richtigen Mitarbeiter zu erreichen, hören Sie sich bitte alle Optionen an, ehe Sie eine Wahl treffen.

Um zu lügen, wieso Ihr Kind abwesend ist, drücken Sie die 1.

Für Ausreden wieso Ihr Kind seine Hausaufgabe nicht gemacht hat drücken Sie die 2.

Für Beschwerden über unsere Arbeit drücken Sie die 3.

Um Mitarbeiter zu beleidigen drücken Sie die 4.

Um zu fragen, wieso Sie Informationen nicht erhalten haben, welche Sie bereits im Newsletter oder über mehrere Flyer per Mail erhalten haben, drücken Sie die 5.

Wenn Sie möchten, dass wir Ihr Kind großziehen, drücken Sie die 6.

Wenn Sie jemanden angrabschen, ohrfeigen oder schlagen wollen, drücken Sie die 7.

Um zum dritten Mal in diesem Jahr einen neuen Lehrer zu fordern, drücken Sie die 8.

Für Beschwerden über den Busdienst, drücken Sie die 9.

Für Beschwerden über das Schulmittagessen drücken Sie die 0.

Sollen Sie erkennen, dass dies das echte Leben ist und dass Ihr Kind rechenschaftspflichtig ist für sein oder ihr Verhalten, Hausaufgaben und Schulaufgaben und dass es nicht die Schuld des Lehrers ist, wenn sich Ihr Kind keine Mühe gibt, legen Sie bitte auf und haben Sie einen schönen Tag.

Wünschen Sie diese Ansage in einer anderen Sprache, ziehen Sie ein Land, in welchem diese gesprochen wird.

Danke für Ihr Interesse an öffentlicher Bildung.

gggggggggg

Beitrag von „Melanie01“ vom 15. März 2013 22:25

Klasse!! 😊

Danke auch fürs Übersetzen!

Beitrag von „chrisy“ vom 16. März 2013 07:38

naja, für nichtlehrer klingt so etwas wohl eher wehleidig denn professionell. Sollen Reinigungskräfte nun etwa auch damit beginnen an allen markanten orten reinheits- und hygienetafeln aufzustellen?

Beitrag von „Melosine“ vom 16. März 2013 07:41

In der Uni hatten wir Putzfrauen, die Zettel aufgehängt haben. Einer begann so: Damen und Herren Studierende = Privilegierte... und ging weiter mit einer Runde Abwatschen wegen irgendwelchem Dreck in den Räumen. 😊

Beitrag von „immergut“ vom 16. März 2013 07:57

Zitat von chrisy

naja, für nichtlehrer klingt so etwas wohl eher wehleidig denn professionell. Sollen Reinigungskräfte nun etwa auch damit beginnen an allen markanten orten reinheits- und hygienetafeln aufzustellen?

Du Spaaaaßbremse! 🤡🤡🤡 man muss auch mal 😊 🇩🇪🇩🇪🇩🇪 können 🎵

Beitrag von „Meike.“ vom 16. März 2013 09:03

Hatte einen email-Hinweis im Postfach:

Zitat

(...) eine kleine Anmerkung dazu: die Geschichte ist ein Hoax, nachzulesen auch hier: <http://www.hoax-slayer.com/maroochydore-...hine-hoax.shtml> und die Schule ist definitiv nicht amüsiert darüber, dass sie damit in Verbindung gebracht wird. Darauf sollte auch im Lehrerforum hingewiesen werden.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 16. März 2013 09:56

War ja auch zu schön um wahr zu sein 😊

Beitrag von „Pausenc clown“ vom 16. März 2013 10:13

[Zitat von Meike.](#)

email-Hinweis

Ein Hinweis aus echter Keramik, soso. Ich ignoriere den trotzdem. Warum sollte eine Schule denn nicht auch Mal Tatsachen benennen? Ist das wirklich unmöglich?

Pausi

Beitrag von „Melosine“ vom 16. März 2013 10:27

Die Emaile (oder auch Email) schreibt man groß. Außerdem achte man beim Lesen auf den Zusammenhang.

Was aber "dasklich" meint, erschließt sich mir wirklich nicht. 😊

Beitrag von „Pausenc clown“ vom 16. März 2013 11:33

[Zitat von Melosine](#)

Die Emaile (oder auch Email) schreibt man groß

Willst du jetzt auf Tippfehler-Kleinigkeiten 'rumhacken?

[Zitat von Melosine](#)

Was aber "dasklich" meint

Dem Schreiber daselbst auch nicht. Der sucht jetzt Mal nach den verlorenen Buchstaben.

Danke für den Hinweis.

Pausi

Beitrag von „immergut“ vom 16. März 2013 12:16

[Zitat von Pausencrown](#)

Ein Hinweis aus echter Keramik, soso.

[Zitat von Pausencrown](#)

Willst du jetzt auf Tippfehler-Kleinigkeiten 'rumhacken?

Schönes Beispiel für einen total unlustigen Kommentar aus Langeweile. (man will ja dem eigenen Nick alle Ehre machen...?) [Email und Emaille](#). Wir nennen es Sprachwandel. Und jeder wusste davon. Oha! Kann aber auch sein, dass der Pausencrown einfach nur einen freudschen Verleser hatte. Wir wollen ja mal nicht so sein ...

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 16. März 2013 12:24

Ganz bestimmt ein Verleser. Sonst müsste man ja glauben, er wäre nur hier, um zu stänkern und die eigene Überlegenheit zu demonstrieren. Und das ist doch ein völlig abwegiger Gedanke...